

Überwinternde Weißstörche in Bayern – Aufruf zur Meldung von Beobachtungen

Im Rahmen des Artenhilfsprogrammes Weißstorch werden durch den Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. (LBV) im Auftrag des LFU vor allem die Brutdaten der bayerischen Störche aufgenommen sowie verschiedene Maßnahmen zur Horstsicherung und vor allem zur Verbesserung der Nahrungsflächensituation durchgeführt. Ein zusätzliches Problem sind jedoch Störche, die aus verschiedenen Gründen bei uns überwinternd sind. Dies sind entweder Tiere aus Zuchtstationen (Baden-Württemberg, Schweiz, Elsaß sowie vereinzelt Jungstörche aus einheimischen Zoos, die aus dem Nest genommen werden mußten) oder solche, die einmal verletzt waren, dadurch den herbstlichen Abflug verpasst haben und so hierbleiben.

Viele derjenigen Störche, die jedes Jahr überwinternd sind, sind bekannt und werden vor Ort betreut (gefüttert). Dazu kommen aber jedes Jahr weitere späte Durchzügler und Wintergäste, die oft erst hinterher oder gar nicht bekannt werden, weil sie nicht an traditionellen Storchstandorten überwinternd, wo die Datenerfassung über Horstbetreuer geregelt ist.

Deshalb wird im Rahmen des Artenhilfsprogrammes Weißstorch hiermit um Unterstützung gebeten bei der Beobachtung von Winterstörchen und um Meldung aller Beobachtungen an:

LBV, z.H. Oda Wieding, Eisvogelweg 1, 91161 Hilpoltstein, Tel. 09174/4775-32, Fax: -75, email: o-wieding.@lbv.de.

Hintergrund ist die Beobachtung, daß der europäische Weißstorchbestand sich langsam erholt, was sicher vor allem auf bessere Bedingungen in den Überwinterungsgebieten zurückzuführen ist. Es scheint sich jedoch auch eine Tendenz zu immer kürzeren Zugstrecken und eventuell eine neue Überwinterungstradition in Spanien herauszubilden. Die Ursachen hierzu sind sicher vielschichtig, der relativ große Prozentsatz an Nachkommen der Zuchtstörche vor-

allem innerhalb der sogenannten Westzieher ist dabei aber sicher nicht zu vernachlässigen. Deshalb ist es wichtig, alle Auffälligkeiten im Verhalten der Weißstörche festzuhalten, um langfristige Auswirkungen sowohl der Zuchtprojekte als auch von landwirtschaftlichen und klimatischen Veränderungen feststellen zu können.

Tagungsband zur 132. Jahresversammlung der DO-G in Bayreuth

Als aktuelle Zusammenfassung der 132. Jahresversammlung der DO-G in Bayreuth kann der von der OG und DO-G herausgegebene Tagungsband ab sofort für DM 10,- von der Bibliothek der OG bezogen werden. Der Band enthält Kurzfassungen der 92 Vorträge und Poster aus dem Gesamtbereich der Ornithologie, eine Teilnehmerliste und allgemeine Informationen. Die Zusammenfassungen spiegeln den aktuellen Stand ornithologischer Forschung in der DO-G wieder und sind eine wichtige Informationsquelle für alle, die nicht selbst an der Tagung teilnehmen konnten.

PFEIFER, R. & H.W. HELB (Hrsg. 1999): Tagungsband zur 132. Jahresversammlung der Deutschen Ornithologen Gesellschaft, 22. – 27. September 1999 in Bayreuth. 146 S., kartoniert, DM 10,-.

Bezug: Zoologische Staatssammlung, Frau Dr. Juliane Diller, Münchhausenstr. 21, 81247 München.

Arbeitstreffen Rabenvögel

Die Projektgruppe „Rabenvögel“ der Deutschen Ornithologen Gesellschaft (DO-G) veranstaltet vom 03. – 05. März 2000 ein Arbeitstreffen in Osnabrück. Tagungsort ist das Museum am Schölerberg, Natur und Umwelt . Planetarium. Günstige Übernachtungsmöglichkeiten sind im benachbarten Jugendgästehaus gegeben. Neben spezifischen Themen sollen auch gemeinsam mit Vertretern der Projektgruppe „Gänseökologie“ der DO-G Themen wie Jagd oder Schadensregulierung diskutiert werden. Bei entsprechendem Interesse wird eine öffentliche Podiumsdiskussion veranstaltet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Avifaunistischer Informationsdienst Bayern](#)

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Diller Juliane

Artikel/Article: [Überwinternde Weißstörche in Bayern - Aufruf zur Meldung von Beobachtungen; Tagunesband zur 132. Jahresversammlung der DO-G in Bayreuth 78](#)